

CCCA Workshop für Nachwuchswissenschaftler_innen am 21. Klimatag 2020

Zeit: Dienstag, 28. April 2020, 13:00-16:00

Ort: Montanuniversität Leoben, Seminarraum D (Erdgeschoss Erzherzog-Johann-Trakt)

Vortragssprache: Deutsch

Moderation: Thomas Schinko, IIASA & CCCA Nachwuchs AG

Inhalt: Am Klimatag 2019 beschäftigte sich der CCCA-Nachwuchs Workshop mit der Frage, wie die Chancen für eine wissenschaftliche Karriere für Jungforscher*innen stehen und wie eine solche im Detail aussehen kann? Dieses Jahr wollen wir uns ganz im Sinne des Klimatagmottos „Clash of cultures? Klimaforschung trifft Industrie“ mit den Karriereoptionen für Forscher*innen aus den Bereichen Klima(wandel) und Nachhaltigkeit in der Privatwirtschaft beschäftigen. Dafür laden wir heuer Rainer Ammer (*voestalpine Stahl GmbH*) und Martin Schott (*Climate-KIC*) ein, die Optionen aufzeigen bzw. ihren eigenen beruflichen Werdegang skizzieren und mit den Teilnehmer*innen diskutieren. Dies soll den CCCA Jungforscher*innen Optionen für ihre eigene berufliche Zukunft – über die Forschung hinaus - aufzeigen. Zusätzlich wird uns Michalis Tzatzanis (*FFG*) einen Überblick über aktuelle Forschungsförderungen geben und Franziska Allerberger das *forum n* vorstellen, ein Verein, der sich für eine, im Sinne der Nachhaltigkeit, zukunftsfähigen Hochschullandschaft in Österreich engagiert.

Agenda:

13:00-13:10	Willkommen und Einführung (Idee, Ziel, Referent_innen), Thomas Schinko
13:10-13:40	Rainer Ammer (Forschungsingenieur, voestalpine Stahl GmbH)
13:40-14:10	Michalis Tzatzanis (Förderberatung, FFG)
14:10-14:30	<i>Pause: Austausch und Ideensammlung für zukünftige CCCA Nachwuchs Aktivitäten</i>
14:30-15:00	Martin Schott (Startup Accelerator Manager, Climate-KIC)
15:00-15:30	Franziska Allerberger (<i>forum n</i> : Vernetzung für eine nachhaltige Hochschullandschaft)
15:30-16:00	Abschluss und nächste Schritte, Thomas Schinko

Im Anschluss: Klimatag Icebreaker und Stahlwerksführung bei voestalpine Stahl Donawitz GmbH, um 17:15. Es gibt einen Shuttle Service, der die Teilnehmer*innen zeitgerecht von der MUL zu voestalpine bringt. Gesonderte Anmeldung über Klimatag Online Portal.